

Rechtsgrundlagen und Bescheiderstellung

Inhalt und Ziele

- Zugang zum Recht
- Arbeiten mit Regierungsvorlagen, stenografischen Protokollen und anderen Materialien
- Arbeiten mit Judikaten des BVwG, VwGH und VfGH
- Verfahrensrecht mit besonderer Berücksichtigung der Bescheiderstellung
- Erstellen eines abweisenden Bescheides

Sie vertiefen Ihre Kenntnis in den rechtlichen Grundlagen des Dienstrechtes im weiteren Sinne und sind in der Lage, einen abweisenden Bescheid zu erstellen.

Lernmethode

Vortrag, Diskussion, Gruppenarbeit, praktische Übungen

Zielgruppe

Mitarbeitende, die sich in ausgewählte Rechtsgrundlagen des Dienstrechtes im weiteren Sinne vertiefen wollen

Trainer

- Herr Andreas Höller, BA, Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport
- Herr Mag. Anton Laschalt, Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport
- Herr Mag. Martin Sauseng, Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport

Zeit & Ort

<i>Dauer:</i>	3 Tage
<i>Seminarnummer:</i>	BS 601
<i>Termin:</i>	24.–26. September 2018
<i>Ort:</i>	Schloss Laudon

Organisation

<i>In Verantwortung von:</i>	Herr Dr. Arnold Schoba, MA
<i>Sekretariat:</i>	Frau Petra Ranzenbacher

Anmerkungen

Voraussetzung für die Teilnahme sind grundlegende dienst- und verfahrensrechtliche Kenntnisse.

Über die Trainer

Andreas Höller, BA

Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, Personalabteilung A; Public Manager
andreas.hoeller@bmlvs.gv.at

Mag. Anton Laschalt

Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, stellvertretender Leiter der
Personalabteilung A; Jurist
anton.laschalt@bmlvs.gv.at

Mag. Martin Sauseng

Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, Personalabteilung A; Jurist
martin.sauseng@bmlvs.gv.at